



Amtliche NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 17 / Jahrgang 2023

15. September 2023

„riz up GENIUS ideen+gründer preis“ im Haus der Digitalisierung vergeben

LH Mikl-Leitner: „Wir brauchen junge, dynamische und motivierte Unternehmer, Ideengeber und Innovatoren“

In den vier Kategorien „genial digital“, „genial regional“, „genial ökologisch“ und „genial innovativ“ wurden am 11. September im Haus der Digitalisierung in Tulln die Preisträger des diesjährigen „riz up GENIUS ideen+gründer preis“ ausgezeichnet.

INNOVATIONSKRAFT

Die Veranstaltung finde in einem Haus statt, wo „wir Wissenschaft, Wirtschaft und Bildung zusammenbringen, um neue Innovationskraft schöpfen zu können“; sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Niederösterreich stehe wirtschaftlich gut da „wir haben eine gute Basis, auf der wir aufbauen können. Das zeigen auch die Zahlen, Daten, Fakten“, unterstrich sie und verwies auf das höchste Haushaltseinkommen, die höchste Kaufkraft und die geringste Armutsgefährdung. Man spüre aber die eine oder andere „Gewitterwolke“ und



In den vier Kategorien wurde im Haus der Digitalisierung in Tulln der „riz up GENIUS ideen+gründer preis“ vergeben.
Foto: NLK Pfeiffer

alle seien von Teuerung, Inflation und hohen Energiekosten betroffen. Sie hoffe auf weitere Unterstützung des Bundes

und das Land Niederösterreich unterstütze dort, „wo wir es selbst in der Hand haben. Wo wir einspringen können, um

Projekte und Investitionen vorzuziehen, machen wir das“, sagte sie und meinte Projekte in der Verkehrsinfrastruktur,



Kindergärten, Schulen oder im Gesundheitsbereich. Darüber hinaus arbeite man an einer neuen Wirtschaftsstrategie, die man in einigen Wochen präsentieren werde.

6.000 NEUGRÜNDUNGEN

„Man darf nie stehen bleiben, denn dann hat man schon verloren“, sagte Mikl-Leitner im Hinblick auf die riz-up-Preisverleihung und ergänzte: „Wir haben den Vorteil, dass wir unglaublich viel an Potenzial haben, vor allem mit unseren Gründerinnen und Gründern.“ Die Zahlen können sich sehen lassen, letztes Jahr gab es in Niederösterreich über 6.000 Neugründungen, heuer gab es im Vergleich zum Vorjahr bereits acht Prozent mehr Neugründungen.

Beim Genius-Preis bitte man innovative Ideen vor den Vorhang. „Ich wünsche mir, dass nicht nur Auszeichnungen und Anerkennungen folgen, sondern viele Gründungen folgen. Wir brauchen junge, dynamische und motivierte Unternehmerinnen und Unternehmer, Ideengeberinnen und Ideengeber sowie Innovatorinnen und Innovatoren, die mit Mut, Kraft und Optimismus in die Zukunft gehen. Ich wünsche mir diese Erfolgsgeschichten, denn ihre Erfolgsgeschichte ist die Erfolgsgeschichte unseres Landes“, so die Landeshauptfrau.

VIER KATEGORIEN

riz-up-Geschäftsführerin Petra Patzelt unterstrich: „Es werden heute Preise in den vier

Kategorien der Zeit vergeben, nämlich digital, regional, ökologisch und innovativ.“ Die Projekte werden nach Innovationsgehalt, Marktpotenzial, Umsetzungschancen und Qualität der Einreichung beurteilt. „Wir hoffen sehr, dass wir die Projekte mit unseren Partnern weiter begleiten können“, so Patzelt.

GEWINNER

In der Kategorie „ökologisch genial“ setzte sich Seedjection ex aequo mit Burner Pioneers GmbH durch. Dahinter folgten auf Rang zwei, ebenfalls ex aequo, 2nd Cycle und SOL-BOX. Die „Juhuu-App“ gewann in der Kategorie „regional genial“. Den zweiten Platz sicherte sich Dionysos, auf Rang drei

landete book2eat. Elastic-Simulations GmbH setzte sich in der Kategorie „digital genial“ vor DoGet-App, Very Special Old People School und ShareTradez durch. In der Kategorie „innovativ genial“ siegte i-Tribomat. Den zweiten Platz machte scopri.AI, auf Platz drei folgte LOCI-Design. Der riz up GENIUS ist ein Wettbewerb, der alle Personen und Unternehmerinnen und Unternehmen anspricht, die innovative Entwicklungen bzw. neue Geschäftsideen haben und diese auch in Niederösterreich umsetzen. Die Preisgelder werden von namhaften Sponsoren zur Verfügung gestellt – insgesamt gab es beim diesjährigen riz up GENIUS 58.000 Euro zu gewinnen.

Niederösterreichs Double- und Champions-League-Sieger 2022/23 für außerordentliche Erfolge geehrt



(v.l.n.r.) Franz Gernjak, Mirela Dedic, Julia Tabotta, Anja Zderadicka, Julia Huber, LH-Stellvertreter Udo Landbauer. Foto: NLK Pfeffer

Niederösterreichs Top- und Leitvereine haben sich in der vergangenen Saison wieder in absoluter Titellaune präsentiert. Neben zahlreichen Meisterschaftstiteln sowie Cuptrophäen unterschiedlicher Mannschaften, gab es auch einen erlesenen Kreis an Teams, denen sogar das nationale Double aus Cup und Meisterschaft gelang.

Darunter die drei Damemannschaften BK Raiffeisen Duchess Klosterneuburg, Hypo Niederösterreich und spusu SKN St. Pölten Frauen sowie die Tischtennis-Herren des SolexConsult TTC Wiener Neustadt. Gekrönt wurde diese Bilanz durch die Sportkeglerinnen des SK FWT Composites Neunkirchen. Mit dem erstmaligen Titelgewinn

in der Champions League gelang ihnen ein historischer Eintrag in die eigene Vereinsgeschichte wie auch in die blau-gelbe Sporthistorie.

ERFOLGE

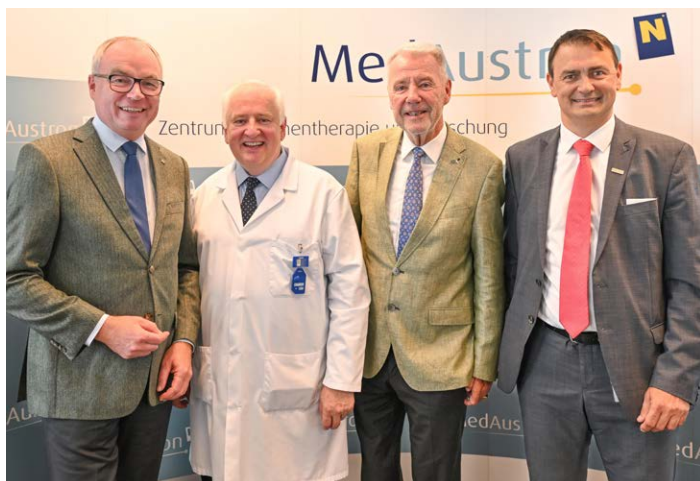
„Unsere Vereine leisten eine hervorragende Arbeit und haben sich mit großartigen Erfolgen belohnt. Ich möchte allen Double- und Champions-League-Siegern nochmals recht herzlich zu ihren Titeln gratulieren, denn mit diesen überragenden Leistungen haben sie uns begeistert und sehr stolz gemacht. Zudem geben sie mit ihren Nachwuchsteams auch der jungen Generation die Chance, ihren Sportsgeist sowie ihr Talent zu beweisen und unterstützen uns somit bei der Umsetzung unserer Sportstrategie 2025“, zeigt sich LH-Stellvertreter Udo Landbauer begeistert, als er die erfolgreichen Teams in der HYPO NÖ Lounge der NV Arena

empfangt, um persönlich zu gratulieren.

14 TITEL

In acht unterschiedlichen Sportarten – Badminton, Baseball, Basketball, Fußball, Handball, Kegeln, Squash und Tischtennis – haben die niederösterreichischen Top- und Leitvereine letzte Saison insgesamt 14 Titel geholt und somit einen eindrucksvollen Beleg für die Vielfalt in Niederösterreichs Sportlandschaft geliefert. „Mit ihren Erfolgen leisten unsere Spitzenvereine einen wesentlichen Beitrag zur positiven und vielfältigen Entwicklung des Sportlandes Niederösterreich. Speziell für unseren heimischen Nachwuchs ist es besonders erfreulich, dass sie durch Erfolgsgeschichten in den diversesten Sportarten auf die vielen Möglichkeiten aufmerksam werden und so die passende Sportart für sich selbst finden“, so Landbauer.

Ein Jahr Vollbetrieb MedAustron – Bilanz und Ausblick



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Prof. Dr. Eugen Hug, Medizinischer Direktor und Geschäftsführer MedAustron, Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Schneeberger und Ludwig Gold, Geschäftsführer MedAustron (v.l.).
Foto: NLK Filzwieser

Im Mai 2022 läutete die Veranstaltung „Next Level“ den Vollbetrieb MedAustrons ein, nun zogen LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Schneeberger, Geschäftsführer Ludwig Gold sowie der Medizinische Direktor und Geschäftsführer Prof. Dr. Eugen Hug Bilanz über ein Jahr Vollbetrieb MedAustron und gaben einen Ausblick auf die künftige Weiterentwicklung.

HOFFUNGSPROJEKT

375.000 Menschen leben derzeit in Österreich mit Krebs und so müsse man alles tun, um diesen Menschen Hoffnung im Kampf gegen diese Krankheit zu geben, sagte LH-Stellvertreter Pernkopf eingangs und zeigte sich überzeugt: „Alle Antworten auf die Fragen der Zukunft – ob Klimawandel, Künstliche Intelligenz oder Heilung von Krankheiten – liegen in der Wissenschaft und Forschung.“ MedAustron sei ein Hoffungsprojekt, aus dem ein Leuchtturmprojekt im Kampf gegen Krebs wurde, denn „hier wird für die Zukunft der Menschen geforscht und damit an der Zukunft unseres Landes gearbeitet“, so Pernkopf.

47.000 EINZELBESTRAHLUNGEN

Seit der Inbetriebnahme im Jahr 2016 wurden am MedAustron 2.000 Patientinnen und Patienten behandelt, fanden 47.000 Einzelbestrahlungen statt und täglich werden 50 Personen bestrahlt. „Dank neuer Technologien und neuer Behandlungsräume werden wir in Zukunft noch mehr Menschen helfen können“, sagte der LH-Stellvertreter und erläuterte: „Bereits im Herbst wird die Behandlung mit Kohlenstoff-Ionen in einem weiteren Behandlungsraum möglich und schon 2024 startet ein neues Behandlungskonzept für Augentumore.“ Zudem erfolge ebenfalls im nächsten Jahr der Spatenstich für einen neuen Bestrahlungsraum mit einer separaten Beschleunigeranlage für Protonen. Die Ausschreibung dafür solle noch im Herbst starten. „Damit werden weitere 48,5 Millionen Euro in das höchste Gut der Menschen, die Gesundheit, investiert“, sagte Pernkopf.

WEITERENTWICKLUNG

Die künftige Weiterentwicklung von MedAustron gehe Hand in Hand mit den drei großen Zielen für die Wissen-

schaftspolitik in Niederösterreich, betonte er abschließend: „Wir wollen ein Magnet für Spitzenforscherinnen und –forscher sein und hier am MedAustron arbeiten bereits 300 höchstqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 22 Nationen.“ Zudem setze man klare Schwerpunkte in Wissenschaft und Forschung beim Thema Gesundheit, wo man spezielle Forschungsförderungen für Forschungsinfrastruktur mache. „Und unser dritter Schwerpunkt ist, die Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung zu den Menschen zu bringen.“ Auch hier sei MedAustron Vorzeigeprojekt, denn „hier wird direkt für die Menschen geforscht und gearbeitet, eine Arbeit, die erkrankten Menschen und ihren Angehörigen Mut und Hoffnung gibt.“

ZWEI TANGENTEN

Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Schneeberger sagte in seinem Statement unter anderem, MedAustron sei federführend auf zwei Tangenten: nämlich der medizinischen Tangente, was die Weiterbildung von Fachärzten in verschiedenen Ländern bis nach Indien und die Vereinigten Staaten betreffe, und der Forschungstangente. Schneeberger: „Neben herkömmlichen Protonen und Kohlenstoff-Ionen arbeitet MedAustron auch mit Helium-Ionen und ist damit weltweit an der Spitze.“ Zudem unterstrich er die Wertschöpfung für Stadt und Region und bedankte sich abschließend beim Land Niederösterreich, „denn es ist nicht selbstverständlich, dass man 200 Millionen in ein solches Projekt investiert und Haftungen übernimmt, um die Möglichkeit zu haben, die wirtschaftliche Komponente von MedAustron entsprechend umzusetzen.“

HOCHDOSIERT

Prof. Dr. Eugen Hug, Medizinischer Direktor und Geschäftsführer, gab einen Überblick über die Arbeit am MedAustron. „Es geht um die Hochpräzisions-Strahlentherapie, also so wenig wie möglich Strahlen in die Normalgewebe zu applizieren, zugleich aber hochdosiert direkt in den Tumor.“ Man wolle einerseits bei vulnerablen Patienten die oft langfristigen, chronischen und lebenslangen Nebenwirkungen einer Strahlentherapie vermindern oder auch völlig vermeiden, so Hug, „andererseits bei hochaggressiven Tumoren mehr Heilung schaffen, ohne gleichzeitig eine Erhöhung der Nebenwirkungen zu haben.“ Er gab zudem einen Überblick über Tumorarten, die am MedAustron behandelt werden, hob auch besonders die Behandlung von Kindern hervor und referierte ausführlich über Studien, die durchgeführt und Forschungserkenntnisse, die bereits gewonnen wurden. Hier betonte Hug den Wissenstransfer der Arbeit und Forschung am MedAustron: „Was wir machen, fließt letztendlich auch in die allgemeine Radioonkologie ein. Denn wenn wir zeigen, was in der Behandlung alles machbar ist, werden es auch andere versuchen.“

KNOW-HOW

Geschäftsführer Ludwig Gold erklärte in seinem Statement unter anderem, man habe einen eigenen nicht-klinischen Forschungsraum am MedAustron, um neue technologische Entwicklungen auch ausgiebig zu testen, damit die Produkte sicher in der medizinischen Anwendung sind. „Dazu können wir auf ein Team von über 120 hochqualifizierten Technikern und Ingenieuren zurückgreifen, die aus allen Ländern der Welt kommen.“ MedAustron sei gerade auch

im technischen Bereich als Arbeitgeber sehr gefragt, denn vergleichbare Zentren für Multi-Ionen-Therapie gebe es weltweit nur sechsmal. Gold betonte: „Unser Know-How ist weltweit sehr gefragt. Auf Basis unseres technologischen Anspruches und unserer Leistungen der letzten Jahre, haben wir auch verstärkt Anfragen von internationalen Kunden, etwa aus Australien,

Kanada oder China, um diese beim Aufbau von Zentren zu unterstützen.“ MedAustron sei zudem - neben der Universität Heidelberg - erst das zweite Zentrum in Europa, das bereits Helium als Strahl kommissioniert habe, „also das zweite Zentrum, das im nicht-klinischen Forschungsraum jetzt schon in der Lage ist, mit Heliumteilchen zu arbeiten.“ Er gab überdies noch einen

Überblick über die technologische Weiterentwicklung am MedAustron, „denn diese seien ein Schlüssel, um neue Therapien zu entwickeln“ und unterstrich, das sowohl Hardware- als auch Softwareentwicklung Inhouse-Projekte seien, also von den Technikern und Ingenieuren am MedAustron selbst entwickelt werden. Abschließend fasste Gold die nächsten beiden

Ausbauphasen zusammen, wie die Erweiterung der Büroräumlichkeiten für die 300 Mitarbeitenden mit Beginn im Oktober 2023 und „die Installation und Errichtung eines vollkommen neuen, unabhängigen Zyklotron seien, um in einem weiteren vierten Behandlungsraum Patienten zu betreuen.“ Man rechne hier mit einem Baubeginn im Frühjahr 2024.

Neues Projekt „Saatgutbibliothek“ präsentiert



Auf der „Garten Tulln“ stellten „Natur im Garten“-Geschäftsführerin Christa Lackner, Landesrat Ludwig Schleritzko und Treffpunkt Bibliothek-Geschäftsführerin Ursula Liebmann (v.l.n.r.) die neue Initiative „Saatgutbibliothek“ vor.
Foto: NLK Pfeffer

Landesrat Ludwig Schleritzko präsentierte in Tulln gemeinsam mit Treffpunkt Bibliothek-Geschäftsführerin Ursula Liebmann und „Natur im Garten“-Geschäftsführerin Christa Lackner das landesweite Projekt „Saatgutbibliothek“. Bei dieser Initiative bieten die öffentlichen Bibliotheken für ihre Besucherinnen und Besucher Saatgut an, die dieses kostenlos abholen, selbst anbauen und vermehren können und danach ihr vermehrtes Saatgut wieder zum Tausch in die Bibliothek bringen. Ganz unter dem Motto „Wir säen Zukunft – Nachhaltigkeit in den öffentlichen NÖ Bibliotheken“ soll es mit den Partnern Land Niederösterreich, Treffpunkt Bibliothek,

„Natur im Garten“ und Arche Noah gelingen, dieses Projekt landesweit auszurollen.

SAATGUTBIBLIOTHEK

„Unsere 260 Bibliotheken im Land sind so viel mehr als nur Büchereien“, sagte Landesrat Schleritzko, der auch betonte: „Sie schaffen Platz zum Austausch für Jung und Alt. Sie beleben die Ortskerne. Und mit der Saatgutbibliothek setzen sie jetzt auch das Thema Nachhaltigkeit noch weiter in den Fokus.“ Theorie und Praxis zugleich könnten die Besucherinnen und Besucher dazu anregen, sich mit der Kulturpflanzen-Vielfalt auseinanderzusetzen, um Wissen zu Umwelt und Ernährung praxisnah vermittelt zu bekom-

men. Denn für das Klima und den Erhalt einer lebenswerten Umwelt sei die Diversität in Flora und Fauna unerlässlich, so Schleritzko. Gerade im Bereich der Nachhaltigkeit seien die niederösterreichischen Bibliotheken die besten Partner und würden damit weitere wichtige Aufgaben in Sachen Bildung und Wissensvermittlung übernehmen, hob er hervor.

ZUSATZPROGRAMM

Treffpunkt Bibliothek-Geschäftsführerin Ursula Liebmann führte aus: „Wir freuen uns sehr, jeder öffentlichen Bücherei in Niederösterreich die Grundausstattung für die Saatgutbibliothek zur Verfügung stellen zu können. Ein Zusatzprogramm kann individuell auf den Ort, auf die Bedürfnisse der Bibliothek und auf die Bibliothekskunden zugeschnitten werden.“ Die Themen Saatgut und Nachhaltigkeit würden sehr gut zu Bibliotheken

passen, weil man in der Sachbuchabteilung einer Bücherei jedes Thema finden können, erklärte sie.

ARTENVIELFALT

„Natur im Garten“-Geschäftsführerin Christa Lackner meinte: Der Erhalt der Artenvielfalt in unseren Grünräumen sei seit fast 25 Jahren ein wichtiges Ziel der NÖ Umweltbewegung „Natur im Garten“. „Die Kooperation ist aufgrund unseres Jahresthemas ‚Speisekammer Garten und Balkon‘ ein logischer Schritt, um unsere Landsleute vom ökologischen Gärtnern zu überzeugen. Und Gemüse wie Erbsen, Bohnen oder Paradeiser aus dem eigenen Garten schmecken auch viel besser und lassen sich ganz gut selbst vermehren“, betonte sie.

INFOS

Weitere Informationen sind online unter <https://www.treffpunkt-bibliothek.at/noe-saatgutbibliotheken/> abrufbar.

KUNDMACHUNGEN

- 6 Apotheke
- 6 Landeswahlkommission
- 6 Honorarkonsulat
- 6 Werttarif für Schlachtschweine

AUSSCHREIBUNGEN

- 6 Diverse
- 8 Straßenbau
- 9 Stellenausschreibungen

Herausragende Bauprojekte mit „Goldener Kelle“ ausgezeichnet



Siegerprojekt aus Horn: das „Ibesichhaus“.

Foto: NLK Filzwieser

Die „Goldene Kelle“, höchste Auszeichnung von Niederösterreich GESTALTE(N) für herausragende Baugestaltung und sensible Einfügung in das Orts- und Landschaftsbild, erging am 5. September im Vereinshaus Horn an acht Preisträgerinnen und Preisträger. Überreicht wurden die vergoldeten Trophäen von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

HERAUSRAGENDE BAUTEN

Ob Neubau, Umbau oder sanierter Altbau – die im Niederösterreich GESTALTE(N) Magazin präsentierten Projekte stellen stets herausragende Bauten der niederösterreichischen Baukultur dar. Im Rahmen des Architekturwettbewerbes um die „Goldene Kelle“ wählen die Leserinnen und Leser des Magazines unter denen

im Laufe eines Jahres vorgestellten 20 Beispielen ihre persönlichen Favoriten und küren damit die alljährlichen Gewinnerprojekte.

PÄMIERT

„Wir wollen das Gesicht unserer Heimat und den Charakter unserer Dörfer und Städte erhalten und immer wieder neu beleben. Mit Fingerspitzengefühl und Mut gleichzeitig, schaffen es die prämierten Projekte, Baukultur und Lebensqualität zu verbinden. Die Pflege und Vermittlung baukultureller Werte ist Teil unseres niederösterreichischen Selbstverständnisses. Mit der Verleihung der „Goldenen Kelle“ möchten wir den ausgewählten Projekten jenen Stellenwert geben, den sie verdienen“, hob LH-Stv. Pernkopf hervor. Zu den insgesamt acht Gewinnern zählen diesjährig das Pfadfinderheim

in Horn, der Schüttkasten in Retz, der „Fotostadl“ bei Sitzendorf an der Schmida, der Umbau der ehemaligen Forstfachschule in Waidhofen an der Ybbs, die Sanierung der „Alten Hofmühle“ in Hollabrunn, das neue Ortszentrum in Ober-Grafendorf, das „Ibesichhaus“ in Horn und das gemeinschaftliche Wohnprojekt in Waidhofen an der Ybbs.

VEREINSHAUS HORN

Da die Stadtgemeinde Horn mit zwei von insgesamt acht Gewinnerprojekten vertreten ist, fand der diesjährige Festakt im Vereinshaus Horn statt. Für ein zauberhaftes wie auch dynamisches Rahmenprogramm sorgten der niederösterreichische Nachwuchsmagier Fabian Blochberger sowie die Turnerinnen der Sportakrobatik Horn.

Historikerkommission bestätigt: Text der NÖ Landeshymne ist unproblematisch

Im April 2023 problematisierten Autorinnen und Autoren in einem Protestbrief die Vita des Verfassers der Niederösterreichischen Landeshymne, Franz Karl Ginzkey, und forderten eine textliche Neufassung.

Das Land Niederösterreich setzte daraufhin eine Historikerkommission unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Stefan Karner ein, um die Historie der Landeshymne und des Verfassers lückenlos aufzuarbeiten. Nunmehr hat die Kommission einen 91-seitigen Bericht vorgelegt, der bestätigt, dass keinerlei nationalsozialistisches oder rassistisches Gedankengut im Text der Landeshymne ausgewiesen wurde. Die Kommission sieht keine Notwendigkeit, die Landeshymne zu ändern, jedoch empfiehlt sie eine

weitere kritische Auseinandersetzung mit dem Autor der Hymne im Zuge eines wissenschaftlichen Symposiums.

„UNSERE HYMNE BLEIBT UNSERE HYMNE“

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zum Bericht der Historikerkommission: „Niederösterreich ist ein stolzes Land. Ausdruck unserer Verbundenheit mit Niederösterreich ist unsere Landeshymne. Ich bin sehr froh, dass wir in unserer Haltung Rückenwind durch diese angesehene Historiker-Kommission erhalten haben. Der Alarmismus der Protestbriefverfasserinnen und -verfasser hielt einer sachlichen Prüfung nicht stand. Damit steht fest: Unsere Hymne bleibt unsere Hymne und die lassen wir uns nicht umtexten.“

DANKE

Ludwig Schleritzko bedankt sich als zuständiger Landesrat bei der Kommission und dem NÖ Landesarchiv für die Aufarbeitung: „Die Vergangenheit von Ginzkey weist dunkle Flecken auf. Diese Flecken wurden von der Kommission fundiert und transparent aufgearbeitet. Wichtig ist dabei aber, dass uns die Expertinnen und Experten bestätigen, dass der Hymnentext absolut unbedenklich ist. Das bestärkt uns in unserer Entscheidung, den Text unserer Hymne nicht zu ändern. Denn wenn es um unsere Landeshymne geht, lassen wir uns nicht von Emotionen leiten, sondern entscheiden auf Basis historischer Fakten.“

KEINE NEUAUSSCHREIBUNG

Kommissions-Vorsitzender Stefan Karner: „Der Hymnen-

Text ist weder fremdenfeindlich noch antisemitisch, er ist konventionell und eher typisch für die 1950er Jahre. Die Kommission fordert daher keine Neuausschreibung. Ihr Autor Ginzkey ist allerdings problematisch: Mit 70 trat er 1942 der NSDAP bei, war zuvor u.a. Freimaurer und Funktionär im ‚Ständestaat‘ – ein politisches Chamäleon. Als ‚Minderbelasteter‘ kam er nach 1945 zu höchsten Ehren der Republik. Die Kommission empfiehlt eine wissenschaftliche Aufarbeitung der Person Ginzkeys durch eine Konferenz und eine Publikation.“ Diese vom NÖ Landesarchiv organisierte Tagung wird im November dieses Jahres in St. Pölten stattfinden. Weitere Informationen: https://www.noe.gv.at/noe/Landesarchiv/Bericht_Historikerkommission_akt.pdf

Apotheke

HOA5-S-233/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Horn über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 2091 Langau, Hauptplatz 161.**

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass Frau **Dr. Nela Lustig**, Ärztin für Allgemeinmedizin, wohnhaft in Přímětice, Ke Škole 631/5, CZ-66904 Znojmo, die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 2091 Langau, Hauptplatz 161, gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Horn schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. Klug



Landeswahlkommission

Kundmachung über die

Zusammensetzung der Landeswahlkommission

für die 15. Personalvertretungswahlen und für die

Wahl von Behindertenvertrauenspersonen (-Stv.) 2023

Für die Durchführung und Leitung der Personalvertretungswahlen sowie der Wahl von Behindertenvertrauenspersonen (-Stv.) wird gemäß § 2 NÖ Landes-Personalvertretungswahlordnung für sämtliche Dienststellen eine Landeswahlkommission (LWK) gebildet.

Die Zusammensetzung der LWK lautet wie folgt:

Vorsitzender: Dr. Georg MIERNICKI

1. Vors.-Stellv.: Dr. Albert MACA

2. Vors.-Stellv.: Ing. Mathias RINGSEIS

Mitglieder:

Jürgen AIGNER

Mag. Veronika HÖFENSTOCK

Markus LORENZ

Oswald PREGESBAUER

Werner ROSENSTINGL

Christoph SIMLINGER

Ersatzmitglieder:

Franz AMBICHL

Sonja MUTHENTHALER

Wolfgang SCHMIDT

Martin WETZEL

Mariella WIEDL

Mag. Johann Zöhling

Obmann der Landespersonalvertretung



Honorarkonsulat

LAD4-I-3001/066-2023

BMEIA - I.1 (Protokoll) 2023-0.625.284

UNGARN; Schließung des Honorarkonsulats von Ungarn mit Sitz in Maria-Enzersdorf

und Amtsbereich Wien und Niederösterreich/

Widerruf der Ernennung per 25.08.2023;

ehemalige HK Bettina GLATZ-KREMSNER

Es wird mitgeteilt, dass die Ernennung von Frau Mag. Betina Glatz-Kremsner zur Honorarkonsulin von Ungarn mit dem Sitz in Maria-Enzersdorf und mit dem Amtsbereich Wien und Niederösterreich widerrufen und das Honorarkonsulat per 25. August 2023 geschlossen wurde.

Für den Bundesminister:

i.A. Mag. Dzenita Adanalic-Osmanagic

Werttarif für Schlachtschweine

LF5-TSG-43/144-2023

Gemäß § 48 Abs. 1 Z. 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177/1909 in der geltenden Fassung, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz - TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Schweine eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52 Abs. 1 lit a) TSG wird der **Werttarif für Schlachtschweine per Kilogramm Lebendgewicht für den Monat September 2023** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt:

Schlachtschweine lebend 1,98 €/kg.

Die Mehrwertsteuer von 13 % ist in diesem Betrag nicht enthalten.

Für die Landeshauptfrau

Dr. Riedl

Abteilungsleiterin



Anbotsausschreibungen

Diverse

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, WIDERRUF, Frächterausschreibung 2023, Strm. Haag - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabtei-

lung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, WIDERRUF, Frächterausschreibung 2023, Strm. Haag

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: WIDERRUF - Gemäß § 149 Abs 2 Z 1. Bundesvergabegesetz 2018 wird das Vergabeverfahren widerrufen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinden im Betreuungsbereich der Strm. Haag

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST2-VU-85/042-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 04.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **04.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3477> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, Frächterausschreibung 2023, Strm. St. Peter/Au, BW13 - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, Frächterausschreibung 2023, Strm. St. Peter/Au, BW13

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Durchführung von Räum- und Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und Lab der Winterperiode 2023/24 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei St. Peter/Au, BW13 im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 6 - Amstetten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinden im Betreuungsbereich der Strm. St. Peter/Au

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST2-VU-85/043-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 22.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3479> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Land NÖ | Verwaltung von Wohnungsbauauförderungsdarlehen - Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Land NÖ | Verwaltung von Wohnungsbauauförderungsdarlehen

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Verwaltung von Wohnungsbauauförderungsdarlehen gemäß § 31 NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019 (idgF), die ab 2014 vergeben wurden und noch vergeben werden sowie Verwaltung von Wohnungsbauauförderungsdarlehen nach den neuen, derzeit in Entwicklung befindlichen, Wohnungsförderungsrichtlinien.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Niederösterreich

Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

F2-AB-1270/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 27.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.09.2023, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3453> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: NÖ KEP, Prozessbegleitung - Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: NÖ KEP, Prozessbegleitung

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Rahmenvereinbarung mit einer Partei für die Prozessbegleitung des NÖ Klima- und Energieprogramms - KEP.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Niederösterreich

Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD1-IR-26081/007-2022

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 29.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.09.2023, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3476> abzurufen.

Straßenbau

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, B3 Persenbeug Ybbsstraße, BDS, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, B3 Persenbeug Ybbsstraße, BDS, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Persenbeug

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11517/009-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 15.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **15.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3475> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: STBA5, L5055 St. Pölten Flinsdorf BTS - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9015 650010, Fax: +43 2742 9015 650001, E-Mail: post.stba5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA5, L5055 St. Pölten Flinsdorf BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten im Bauvorhaben L5055 St. Pölten Flinsdorf BTS Straße: L5055

von km 1,050 bis km 3,750 Bauloslänge: 2.700 m Einbaubreiten(n) i.M. 2,00 m Einbaufläche: rd. 1.100 m² Gemeinde(n) St. Pölten und Obritzberg-Rust

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde(n) St. Pölten und Obritzberg-Rust, L5055 von km 1,050 bis km 3,750

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11312/006-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 26.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **26.09.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3478> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6157 Feichsenstraße OD, Fräs- u. HGM - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6157 Feichsenstraße OD, Fräs- u. HGM
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der L6157 von km 0,940 bis km 1,965 im Baulos „L6157 Feichsenstraße OD“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Purgstall/Erlauf

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11317/003-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 26.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **26.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3480> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L2121 Steinbach III BDS - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,

Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L2121 Steinbach III BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Zunächst ist die bestehende bit. Deckschicht über die gesamte Fahrbahnbreite in einer Stärke von 0-5cm feinzufräsen. Das Fräsgut ist vom Auftragnehmer zu laden und an den Stützpunkt der Straßenmeisterei Tulln in Hainbuch (Koordinaten: 48.284429, 16.179127) zu führen. Die Distanz zum Baulosbereich beträgt rund 8 km. Die Kosten für die Verfuhr sind in der Z-Position 061630F Bit. Fräsgut Fahrbahn Verfuhr /m³ einzurechnen. Im Anschluss an die Fräsarbeiten wird über die Gesamte Breite eine neue 5cm starke bit. Deckschicht AC16deck, 70/100, A1, G1 eingebaut.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Auf der Landesstraße L2121 bei km 0,405

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11209/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 27.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.09.2023, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3485> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6018 Atzelsdorf BDS, HMG - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6018 Atzelsdorf BDS, HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der L6018 von km 4,630 bis km 5,600 im Baulos „L6018 Atzelsdorf BDS“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Viehdorf

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11569/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 28.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **28.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3484> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6059/L6060 Eisenreichdornach BDS, HMG - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6059/L6060 Eisenreichdornach BDS, HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der L6059 von km 1,750 bis km 1,915 und der L6060 von km 0,000 bis km 0,230 im Baulos „L6059/L6060 Eisenreichdornach BDS“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Stadtgemeinde Amstetten

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11571/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 28.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **28.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3482> abzurufen.

Stellenausschreibungen

LGA-PSG-D-3/021-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landesklinikum Amstetten** suchen wir **ab 1. Jänner 2024**

eine Primärärztin bzw. einen Primararzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **2. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Gerhard Kriener – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 7472/9004 16001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. □

LGA-PSG-PB-3/1421-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt
für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin
mit 16-30 Wochenstunden.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **2. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Ronald Zwirtek, MBA – Interim. Ärztlicher Direktor unter der Tel.-Nr.: +43 2572/9004 11000 bzw. Herr Prim. Dr. Wolfgang Grill – Leiter der Sozialpsychiatrischen Abteilung unter der Tel.-Nr.: 02572/9004 12950. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. □

LGA-PSG-D-16/008-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Melk** suchen wir **ab 1. Mai 2024**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt
für Anästhesiologie und Intensivmedizin.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits. Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **18. September 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Leopold Wanderer – Ärztliche Direktion, 43 2752/9004 11001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. □

LGA-PSG-D-4/011-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Baden** suchen wir **ab 1. April 2024**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt
für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Dr.ⁱⁿ Claudia Herbst – Ärztliche Direktorin, Tel.-Nr.: +43 2252/9004 11100. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. □

KIND SEIN



13.05. –
05.11.2023
SCHALLABURG

Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526

Fax:

0 2742/9005-13610

E-Mail:

buergerbuero.landhaus@noel.gv.at

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr
7:00 - 14:00 Uhr

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, ersuchen wir Sie für persönliche Besuche die Möglichkeit zur Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen:

- mittels Online-Terminbuchung unter www.etermin.net/Buergerbuero_Landhaus
- telefonisch unter **02742/9005-12526** oder
- per E-Mail an buergerbuero.landhaus@noel.gv.at



Online-Terminbuchung

Impressum

Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

www.noel.gv.at/datenschutz

Österreichische Post AG

MZ02Z032051M

Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1